

Das Internationale Kinderchorfestival Halle (Saale) „Georg Friedrich Händel“ bietet seit vielen Jahren ein attraktives Programm, das ansprechende kulturelle Inhalte wie unter anderem die Aufführung von Auftragswerken als auch eine wertvolle interkulturelle Erfahrung für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen beinhaltet. Die Corona-Pandemie und die daraus resultierenden Einschränkungen, insbesondere für Chöre, haben eine Durchführung des Festivals erschwert. Inzwischen finden jedoch europaweit wieder viele verschiedene Chorfestivals statt. Das diesjährige Kinderchorfestival in Halle, welches von der Stadt derzeit jährlich mit 15.000 Euro gefördert wird, stand unter anderem auf Grund fehlender internationaler Präsenz in der Kritik.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Wie beurteilt die Stadtverwaltung die Resonanz des diesjährigen Internationalen Kinderchorfestivals? Inwiefern lässt sich eine Veränderung der Resonanz in den letzten 5 Jahren feststellen?
2. Liegt der Stadtverwaltung eine Konzeption für das Internationale Kinderchorfestival vor? Wenn ja, wann wurde diese erstellt und der Verwaltung zur Verfügung gestellt? Kann diese dem Kulturausschuss zur Verfügung gestellt werden? Wenn keine Konzeption vorliegt, warum nicht und warum fordert die Verwaltung keine ein?
3. Wie beurteilt die Verwaltung den Sachverhalt, dass das alle zwei Jahre stattfindende Kinderchorfestival jährlich mit 15.000 Euro gefördert wird? Stehen die so gebildeten Rücklagen laut Einschätzung der Verwaltung im angemessenen Verhältnis zur dargebotenen Veranstaltung?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Kay Senius
Kulturpolitischer Sprecher
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)